

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 231 – 2907
Telefax: 0911 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

JhA

OBERBÜRGERMEISTER	
30. APR. 2019	
/.....Nr.....	
1 Zur S.S.	Zur Stellungnahme
2 z.w.V.	Antwort vor Abenden- gung vorlegen
3 B.M.	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Mu

29.04.2019
Krieglstein

Verbesserung der Betreuungssituation für Kinder im Nürnberger Süden

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir nehmen Bezug auf das Schreiben der Elternbeiräte der Kindertagesstätten der Ortsteile Worzeldorf / Herpersdorf / Gaulnhofen / Weiherhaus und Pillenreuth sowie der Max-Beckmann-Grundschule vom 16. März 2019 und auf unseren Dringlichkeitsantrag vom 18.03.2019.

Das durch das Referat für Jugend, Familie und Soziales erstellte Antwortschreiben vom 01.04.2019 stellt aus Sicht der betroffenen Eltern „bei Weitem“ nicht das dar, was in den Stadtteilen dringend benötigt wird. Um die Betreuungssituation vor Ort nachhaltig zu verbessern, ist es daher erforderlich, weitere Maßnahmen kurzfristig zu prüfen und zeitnah in die Umsetzung zu bringen.

Die CSU-Stadtratsfraktion stellt zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung beantwortet in einem Bericht die offenen Fragen und legt einen Maßnahmenkatalog zur nachhaltigen Lösung der Probleme vor Ort vor:

1. Bereich Kindergarten

- a. Laut Referat für Jugend und Soziales sind 66 Familien unterversorgt, die keinen Betreuungsplatz in KiTas im Nürnberger Süden erhalten haben. Die tatsächliche Anzahl der Familien ist zu ermitteln.
- b. Die Prüfung folgender kurzfristiger Maßnahmen:
Wo plant die Stadt Nürnberg die Aufstellung eines Containers für 25 Kinder bzw. ist eine Aufstockung der vorhandenen Container umsetzbar?
- c. Die Prüfung folgender mittel- bzw. langfristiger Maßnahmen:
Bau eines neuen Kindergartens, aufgrund des zu erwartenden Zuzugs junger Familien in den geplanten Neubaugebieten u.a. Kornburg- Nord.

2. Bereich Kinderkrippe

- a. Die Elternbeiräte haben in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen einen Bedarf von aktuell 25 Plätzen ermittelt, die von der Stadtverwaltung nicht bestätigt wurden. Die Verwaltung verifiziert die von Seiten der Elternbeiräte ermittelte Zahl.
- b. Überprüfung Nutzung der ehemaligen „Gaststätte Emmi“ auf folgende Möglichkeiten: Können die derzeit bewohnenden Familien woanders untergebracht werden bzw. kann man das Gebäude eventuell doppelt belegen, z. B. Familien und Krippe.

3. Bereich Hort/Mittagsbetreuung

Momentan besuchen insgesamt 373 Schüler die Max-Beckmann-Grundschule. Im Schuljahr 19/20 sind 383 Schüler geplant. Aktuell stehen diesen Schülerzahlen 162 Hort- und 109 Mittagsbetreuungsplätze gegenüber. Derzeit werden noch 21 Plätze in der Van- Gogh-Straße von Zentralhortkindern belegt.

- a. Folgende kurzfristige Maßnahmen werden geprüft:
 - Einsatz eines Containers für Kindergarten- oder Hortplätze.
 - Ermittlung der freien Hortplätze im Neubau Hort Reichelsdorf Schulgasse, damit eventuell, die Zentralhortkinder dahin zurückkehren können und in Van- Gogh-Straße noch zusätzliche Plätze geschaffen werden können.
 - Container auf der Wiese des Sportplatzes der Schule.
- a. Langfristige Maßnahme:
 - Errichtung eines zusätzlichen Hortes im Zuge der Umbaumaßnahmen der Max-Beckmann Grundschule bzw. Schaffung von zusätzlichen Räumen auf dem Gelände der jetzigen Garagen am Lehrerparkplatz und der Aula, die als Bereich für die Mittagsbetreuung gedacht sind.

Mit freundlichen Grüßen



Marcus König
Fraktionsvorsitzender